

Ausschreibung

Künstler*innenresidenz in Buenos Aires, Argentinien

Zeitraum: 8. September bis 28. November 2025

Bewerbungsfrist: 15. Mai 2025, 23:59 Uhr

Das Kulturreferat der Landeshauptstadt München, die Organisation URRA in Buenos Aires (Fundación VERIA), das Goethe-Institut Buenos Aires und das Instituto Cervantes in München bieten einer / einem Münchner Künstler*in die Möglichkeit eines dreimonatigen Aufenthalts als artist-in-residence bei URRA in Buenos Aires, Argentinien (www.urraura.com). Die Künstler*innenresidenz ist Teil eines Austauschprogramms zwischen München und Buenos Aires, bei dem im Gegenzug einer / einem Künstler*in aus Buenos Aires ein Aufenthalt als artist-in-residence in der Villa Waldberta (www.air-m.de) ermöglicht wird.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich ab sofort professionelle bildende Künstler*innen aus München und dem Münchner S-Bahnbereich. Eine Altersgrenze besteht nicht, der Austausch ist allerdings nicht für Studierende und für Künstler*innen am Beginn ihrer Karriere geeignet.

Wir bieten

- Reisekosten für einen Flug (Economy Class) München – Buenos Aires – München
- Unterkunft in "Hay Lugar", einem neuen Haus für Kunst im Stadtteil San Telmo, in der Nähe des Stadtzentrums. "Hay Lugar" besteht aus zwei Zimmern, einem Badezimmer, einer Küche und zwei Arbeitsräumen (<https://www.urraura.com/haylugar>). Es ist ein komfortabler Ort, um zusammen mit einem anderen Künstler oder einer anderen Künstlerin im Rahmen des Residenzprojekts URRA zu leben und zu arbeiten. Falls erforderlich, werden auch andere Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt.
- Lebenshaltungskosten (800 EUR / monatlich)
- Ein formelles Programm, das eine audiovisuelle Präsentation zu Beginn des Aufenthalts und ein offenes Atelier oder eine ähnliche öffentliche Präsentation am Ende des Aufenthalts umfasst
- Ein informelles Programm mit Besuchen und Aktivitäten zum Kennenlernen der Stadt und ihrer Kunstszene, das auf die Bedürfnisse und Interessen der Bewerber*innen zugeschnitten ist
- Mindestens zwei Atelierbesuche mit eingeladenen Kurator*innen
- Allgemeine Unterstützung während des Aufenthalts

Bewerbungen

Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbung ausschließlich mit **einem PDF-Dokument** (max. 10 MB)
an: l.sanchez-serrano@muenchen.de

Die Bewerbung muss folgende Informationen **in Englisch** enthalten:

- Ein Deckblatt mit: Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Geburtsort, Passnummer, aktuelle Adresse, E-Mail, Telefonnummer, Website (falls vorhanden), sowie Bestätigung, dass Sie vom 8. September bis 28. November 2025 verfügbar sind
- Aussagekräftiges Künstler*innen-Statement (nicht länger als 1 Din-A4 Seite)
- Motivationsschreiben mit ersten Projekt- oder Rechercheideen
- Curriculum vitae
- Portfolio / gegliedertes Bildmaterial

Entscheidungsverfahren

Ein Gremium, bestehend aus Vertreter*innen des Kulturreferats, des Goethe-Instituts und des Instituto Cervantes in München wählt drei Kandidat*innen aus und schickt diese Vorauswahl an URRA, welche die Schlussauswahl zusammen mit den beteiligten lokalen Partnerinstitutionen und einer / einem externen Kurator*in trifft. Wir informieren Sie **bis 15.06.2025** über den Erfolg Ihrer Bewerbung.

Anforderungen an die Bewerber*innen:

- Teilnahme an der URRA-Residenz in Buenos Aires in dem festgelegten Zeitraum
- Teilnahme an den Aktivitäten des Programms URRA
- Ein schriftlicher Erfahrungsbericht **in Englisch** über den Aufenthalt
- Beide Kooperationspartner (Artist in Residence Munich und URRA) sind im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zu benennen, nach Möglichkeit auch die Kooperationspartner*innen: Goethe-Institut Buenos Aires, Instituto Cervantes München.
- Eigenständige Organisation der Reise- und Krankenversicherung für den gesamten Aufenthaltszeitraum
- Gültiger Reisepass

Wichtig: Im Rahmen der Residency ist der gemeinsame Aufenthalt mit Partnern und Familie nicht vorgesehen. Es besteht eine grundsätzliche Residenzpflicht. Die Bewerber*innen müssen kein Spanisch sprechen, sollten sich aber bewusst sein, dass nicht jeder in Buenos Aires Englisch oder Deutsch spricht. Die Teilnahme an der Ausschreibung setzt voraus, dass die oben genannten Bedingungen des Projekts akzeptiert werden.

Informationen zum Datenschutz und zur Kommunikation per E-Mail

Der Umgang mit Ihren Daten erfolgt gemäß den gesetzlichen Vorgaben. Wir weisen darauf hin, dass die Kommunikation per E-Mail unverschlüsselt erfolgt und Sicherheitslücken aufweisen kann.
<https://www.muenchen.de/rathaus/DSGVO.html>

Weitere Infos und Rückfragen

Kulturreferat der Landeshauptstadt München
Laura Sánchez Serrano, Internationale Kulturarbeit
Tel. 089 – 233 21244
l.sanchez-serrano@muenchen.de

Projektpartner*innen



FUNDACIÓN PARA EL DESARROLLO
LA INVESTIGACIÓN Y LA DIFUSIÓN
DEL ARTE Y LA CULTURA

